

Eröffnungsfeier McDonald`s Hauptbahnhof



Vier Wochen Vorbereitung haben sich gelohnt, unseren Hauptsponsor ein dickes Dankeschön für die bisherige und weitere Unterstützung bei der Eröffnungsfeier von McDonald`s, auf dem Hauptbahnhof, auszusprechen.

Alle Bereiche unseres Vereins haben sich toll präsentiert.

Vor allem unsere Cheerleader haben zwei klasse Vorstellungen geboten.

Unsere Basketballabteilung war gut vertreten und bedankte sich mit einem Präsent für die tolle Trikotspende.

Die Fußballabteilung machte richtig Stimmung bei den Menschenkickern, Basketballkorbwerfen, sowie Bullriding und unsere ganz kleinen Fußballer hatten ihren Spaß bei der Hüpf- und Kletterburg.

Als Dankeschön gab es spontan eine Spende von McDonald`s (Familie Schmitz) an unsere F – Jugend, die demnächst mit einem Satz Trikots ausgestattet werden. Zudem werden die kommenden Hallenturniere von McDonald`s für gewisse Teams gefördert und gesponsert. Hierüber werden gewisse Teams von mir informiert.

Die Zusammenarbeit mit Familie Schmitz wird demnächst mit weiteren Events im Jahr 2012 für alle Abteilungen im Verein gestärkt.

Wir, der Hauptvorstand des BSC Acosta sagen Danke, Danke nochmals Danke...



Ein paar Eindrücke über unser Auftreten auf dem Hauptbahnhof
In diesem Sinne.....Euer Karsten Beyer

Braunschweiger Sport-Club Acosta

Fußball – Tischtennis – Basketball – Gymnastik

Cheerleading – Freizeitsport



Sport- Echo

Echo

OKTOBER 2011 / JAHRGANG 28 / AUSGABE 330



Langeleben/Elm – festes Reiseziel über Jahrzehnte für unsere Fußballjugend an einem Herbstwochenende

NACHRUF

Er war beim BSC bzw. BSC Acosta im Verlauf seiner langjährigen Mitgliedschaft engagierter Junioren-Betreuer, zuverlässiger Fußballabteilungs-Jugendleiter und für viele ein Freund und Fan des Vereins auf dem Franzses Feld ...



Am 7. Oktober 2011 mussten wir alle die traurige Nachricht zur Kenntnis nehmen, dass plötzlich und unerwartet

Andreas „Atze“ Mälzer

im Alter von 51 Jahren verstorben ist.

Unser Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit den Angehörigen.

In Gedenken an „Atze“ Mälzer



Sportheim Franzses Feld



*Sportlich fair
- auch bei den Speisen
und Getränken!*



Öffnungszeiten: Immer, wenn etwas los ist, außer montags.
Räumlichkeiten für Feiern und Veranstaltungen bis zu 50 Personen.
Tel.: 0531 234 299 20
Internet: www.bsc-acosta.de (Vereinsheim)



Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



CITROËN DS4 ab 19.990 €*

CITROËN DS4 VTI 120 Chic
Kraftstoffverbrauch (l/100km): innerorts 8,3, außerorts 5,0, kombiniert 6,2;
CO₂-Emissionswerte (g/km): kombiniert 144
*inkl. MwSt., zzgl. Überführungskosten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**Der neue
CITROËN DS4
Jetzt bei uns erleben**





Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



Ihr fachkompetentes Autohaus für Neu-, Gebrauch- und Jahreswagen

Hier präsentiert der BSC Acosta eine neue Echo-Rubrik:

„Die Stellenbörse“

Heute im ersten Teil dieser neuen Reihe habe ich folgende interessante Information für Euch:

Gesucht wird von einer Braunschweiger Spedition

eine Praktikantin / ein Praktikant

für die Dauer von ca. 6 Monaten.

Wenn sich herausstellt, dass beide Parteien zueinander passen, kann die Übernahme in ein Berufsausbildungsverhältnis erfolgen.

Wer hat Interesse? Bitte schnellstmöglich an mich wenden!

Vielen Dank für Euer Interesse!

**Euer
Jürgen Eickmann**

Magdeburgstraße 1
38162 Cremlingen
05306/941071
juergeneickmann@freenet.de

Marianne Bock konnte für das Sport-Echo gewonnen werden und liest Korrektur und formatiert die Berichte.

Willkommen im Redaktionsteam!

Das nächste Sport-Echo erscheint im November.

Beiträge und Anregungen bitte per E-Mail senden an:

bscacosta@gmx.de

**Unsere Homepage lautet:
www.bsc-acosta.de**

IMPRESSUM

Herausgeber
Braunschweiger Sport-Club Acosta e.V.
Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38104 Braunschweig
Tel.: 05 31/33 43 03
Zusenden von Spielberichten per E-Mail:
bscacosta@gmx.de
Redaktion und Gestaltung
Uwe Wolff
Anzeigen
Karsten Beyer
Auflage 700 Stück, zehn Ausgaben/Jahr

Nutzung der Vereinsbusse

Auf Grund der Vielzahl von Bussen und auch von Schäden oder Fehlleistungen, sieht sich die Vereinsführung gezwungen, eine Schulungsveranstaltung durchzuführen, um den Zustand der Vereinsbusse zu verbessern und vermehrt auftretende Probleme zwischen den Nutzern zu vermindern, sowie das Vereinsvermögen zu schützen.



Ab dem 30. Oktober 2011 sind nur noch Personen berechtigt Vereinsbusse zu fahren, die an einem der beiden Veranstaltungstage teilgenommen haben und vom Vorstand für die künftige Nutzung berechtigt werden.

Am Samstag, 22. Oktober, fand die 1. Schulung statt mit den Inhalten:

- Nutzung der Busse
- Nutzungsberechtigte
- Reservierung
- Betankung, Pflege und Kontrolle
- Schäden- und Mängelmeldung
- Fahrtenbuch, Nutzungskarte, Autoschlüssel
- Sonstiges
- Haftung



1. B – Junioren

(Bericht ist ganz knapp noch reingekommen)

Die ersten 7 Spiele in der Niedersachsenliga sind nun absolviert. Mit 3 Siegen, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen sind wir in die Saison gestartet. Wir belegen derzeit den 6. Tabellenrang von 14 Teams, wobei wir weiterhin punkten müssen um frühzeitig die letzten 4 Plätze außer Reichweite zu lassen. Das Team ist mittlerweile eine richtige Einheit geworden, was uns sehr freut und dementsprechend ist auch der Einsatz eines jeden bei jeder Trainingseinheit zu sehen. Nun kurz ein Überblick über die letzten 2 Punktspiele: (nach 3 Siegen in Folge ist man nun wieder in die Realität geholt worden)

6. Spieltag: BSC Acosta B1 – FT Braunschweig 0:0

Während der Gegner über Kampf und Einsatz (mitunter überhart) versuchte, Spielanteile für sich zu erarbeiten, begannen wir sachlich. Zunächst hatten die Turner mehr Spielanteile und verbuchten auch ein, zwei Möglichkeiten zum Torerfolg. Nach etwa 15 Minuten hatten wir die Partie im Griff und unsere spielerische Überlegenheit setzte sich immer mehr durch. Es ergaben sich Chance auf Chance. Dieses Bild setzte sich auch in der zweiten Hälfte fort. Allerdings war unsere Überlegenheit da noch deutlicher. Zahlreiche klare Einschussmöglichkeiten wurden nicht genutzt. Ein Lattenkracher von Nils wäre noch zu erwähnen. Am Ende war der Gegner mit dem Ergebnis mehr als zufrieden. Wir gar nicht. **Fazit:** Aus einer so deutlichen Dominanz muss mehr Nutzen gezogen werden. Der Gegner hätte sich auch nicht beschweren können, wenn er 5 oder mehr Tore bekommen hätte.

7. Spieltag: HSC Hannover – BSC Acosta B1 5:4 (3:3)

Unglückliche Niederlage beim Tabellenführer

Dreimal geführt, Ausgleich geschafft und trotzdem verloren. Dem Tabellenführer vom HSC Hannover wurde in 80 Minuten Spielzeit, mehr als auf Augenhöhe gegenüber getreten und er wurde an den Rand der ersten Niederlage gebracht. Trotzdem ging das Spiel 2 Minuten vor Schluss mit 5:4 verloren. Ausnahmslos individuelle Fehler führten zu den Gegentreffern. Die vor dem Spiel eingeforderte Konzentration wurde nicht von jedem Spieler zu 100 % eingebracht. Schade. Spielerisch war das nämlich eine sehr gute Leistung und ein Teilerfolg bzw. ein Sieg wäre mehr als verdient gewesen.

0:1 Tim Schmalkoke (17.), 1:1 (19.), 1:2 Andre Schlinger (26.), 2:2 (27.), 2:3 Andre Schlinger (30.), 3:3 (39.), 4:3 (61.), 4:4 Nico Meyer (68.), 5:4 (79.)

Wir arbeiten nun weiter in den 2 wöchigen Herbstferien an unseren Feinabstimmungen, um am 29.10.2011 auf dem Franzschen Feld um 15 Uhr gegen das ebenfalls starke Team aus Verden, die verlorenen Punkte aus Hannover rein zu holen. Über Unterstützung und Anfeuerung freuen wir uns!!! Das Team der B1 freut sich auf Euch!!

Jan Schulze

Zwei Fußballspiele im Blick



Auf dem Spielfeld links gewinnt die 3. Herren gegen Victoria,

auf dem Spielfeld rechts
verliert die 2.
Herrenmannschaft knapp



Kippen auf dem Kunstrasen

Langeleben 2011

Die Fahrt der Fußballjugendabteilung des BSC nach Langeleben ist seit vielen Jahren eines der festen Programmpunkthighlights für die Kids im Verein. Die Fahrt wurde einst von Bernd Meisel ins Leben gerufen und mittlerweile sind schon viele Betreuer mit dabei, die auch schon selbst als Kinder Langeleben erleben durften.

Dieses Jahr stürmten wir Langeleben mit mehr als 50 Kindern und den dazugehörigen Betreuern.

Bei herrlichem Oktoberwetter und Temperaturen an die 20 Grad am Tag wurde dort oben gekickt, das A-Zerlatscht, ein Lagerfeuer abgepackelt und Baseball gespielt.

Im Haus wurde ins Spielcasino eingeladen und die 100.000 Punkte Show veranstaltet. Am Samstagnachmittag ging es mit den Vereinsbussen nach Helmstedt ins Schwimmbad.

Alles im allen ein sehr gelungenes Wochenende mit wenig Schlaf, dafür aber mit guter Laune und viel Spaß!

Besonders hervorgehoben werden sollte an dieser Stelle noch der Sieg der Jungs über die Betreuer im Baseball. Hut ab!!

Die Fahrt nach Langeleben hat Tradition und ich hoffe, dass wir diese auch über die nächsten Jahre weiter erhalten können, derzeit ist der Fortbestand des Falkenheims noch ungewiss, da ein neuer Träger gesucht wird. Aber eins kann ich versprechen, auch wenn das Ziel nicht mehr Langeleben heißen sollte, der BSC Acosta wird auch im Jahr 2012 wieder mit der G- bis D-Jugend im ersten Wochenende in den Herbstferien auf Reise gehen.

Euer Piet

P.S.: noch eine kleine schöne Anekdote aus Langeleben.....

Bei der berühmten Casino-Nacht in Langeleben ereignete sich ein folgenschwerer Fauxpas....

Ersin, unser treffsicherer Stürmer (1. F) gewann ca. 2,5 Millionen. Als er sein Geld, wie vorher bekanntgegeben eintauschen wollte, stand er ganz erschüttert vor der Umtauschkasse und weinte bitterlich. Für die erbeuteten 2,5 Millionen gab es *Süßigkeiten* und *kein Geld!* Ersin wollte doch mit dem großen „Glücksgewinn“ seiner Mama ein schönes Häuschen kaufen...!!!! Schade.... ☐

Euer „Opa“ Ingo Faix

1. Herrenmannschaft

Schlafmüdigkeit bringt BSC Acosta um zwei Punkte

18.09.2011 6. Spieltag BSC Acosta – TuSpo Pettershütte 1-1 (1-0)

Bussek – Lehmann, A. Pieper, Bockmann, Haake – Schmidt, Puls, Gilbert Kempa – Podehl, Buhe **Spielerwechsel:** 82. min. Granatowski für Gilbert

Torfolge: 42. min. Torben Podehl, 1-1 88. min

Der späte Ausgleichstreffer der Gäste aus Petershütte trübte gestern die Stimmung beim Fußball-Landesligisten BSC Acosta merklich. Mit 1:1 (1:0) trennten sich die Mannschaften im Konrad-Koch-Stadion. Der Gegner aus dem Harz tauchte in den ersten 45 Minuten so gut wie gar nicht vor dem Tor der Braunschweiger auf. Erfolglos versuchte Petershütte, mit hohen Bällen aus einer tief stehenden Abwehr heraus Gefahr auszustrahlen. Anders der Gastgeber, der darauf gut eingestellt war. Spielerisch stark und gefällig erarbeitete sich der BSC Acosta mehrere Chancen, konnte aber erst kurz vor der Pause eine davon verwerten. Trotz der Größenvorteile der Gäste setzte sich Thorben Podehl nach einer Flanke durch und traf per Kopf zur 1:0-Halbzeitführung.

"Wir haben das Spiel beherrscht und unsere Möglichkeiten gehabt. Aber der Torwart von Petershütte hat stark gehalten", befand BSC-Trainer Eckhard Vofrei. Später kam auch noch Pech dazu. Pfosten- und Lattentreffer verhinderten weitere Tore für die Mannschaft von Vofrei. Die musste sich im zweiten Spielabschnitt zunächst mit einer Druckphase der Gäste befassen, meisterte die aber souverän. "Wir haben ohne Frage eine ordentliche Leistung abgeliefert und in der Abwehr gut gearbeitet", sagte Vofrei, den es nicht zuletzt deshalb ärgerte, spät noch den Ausgleich kassiert zu haben. "Ich kann nur vermuten, dass einige da nicht mehr bei der Sache waren. Die energischen Zweikämpfe und die Konzentration haben gefehlt", haderte Vofrei. Schlafmüdig habe man agiert, und das nutzten die Gäste eiskalt aus. Kurz vor Abpfiff erzielte Petershütte noch den Ausgleich, den Vofrei als "schmeichelhaft" beschrieb.



ENGAGEMENT UND BEGEISTERUNG. SO ENTSTEHT WAHRE FREUDE.

Engagement und Begeisterung sind im Sport Grundvoraussetzungen für höchste Leistungen. Auch oder erst recht im Breitensport. Das hat unsere Anerkennung verdient.

Engagement und Begeisterung sind auch die Gründe, warum die Marken BMW und MINI in der automobilen Welt so einen hervorragenden Ruf genießen.

Freude an Bewegung.



BLOCK AM RING
BMW MIT FORMAT

Gifhorner Straße 151
38112 Braunschweig
Tel. 0531 2142-0
www.blockamring.de

Braunschweig Goslar Hildesheim Peine Salzgitter Wernigerode Wolfenbüttel

Fortsetzung 1. G – Junioren

8.10.11 TSV Schapen - BSCAcosta 1:12 (1:5)

Heute traten wir in Weddel gegen Schapen an. Leider spielte das Wetter heute nicht mehr mit und so mussten wir bei regnerischen und kühlen Wetter unser letztes Punktspiel bestreiten. In den ersten 5 Minuten kamen wir noch nicht ins Spiel. Nachdem wir mit 1:0 in Führung gingen nahm der G-Juniorenexpress richtig Fahrt auf. Es wurde Tor um Tor erzielt und am Spielende stand ein 12:1 Sieg zu Buche.

Torschützen: Falk 4, Moritz 3, Mathis 2, Niklas 1, Josef 1, Lennart 1

12.10.11 Pokalviertelfinale Polizei SV - BSCAcosta 4:8 (2:3)

Unser heutiger Gegner machte es uns richtig schwer. Wir waren sehr unkonzentriert und erlaubten dem Gegner damit immer wieder einige Tormöglichkeiten. Nachdem wir 1:0 in Führung gingen gelang Polizei postwendend der Ausgleich – Torschuss nach Mittelanstoß – (Guten Morgen Carlos). Auch nach unserer erneuten Führung zum 2:1 kam keine Ruhe in unser Spiel. Die Folge war das 2:2. Kurz vor der Halbzeitpause gelang uns die erneute Führung zum 3:2. In der 2.Halbzeit wurden wir zwar etwas sicherer in der Abwehr aber Polizei gelang trotzdem wieder der Ausgleich. Jetzt begann bei Falk aber seine große Zeit. Er wurde zum besten Spieler auf dem Platz und riss mit seinen Dribblings immer wieder Lücken in die gegnerische Abwehr und erzielte die nächsten Tore zum 4:3 und 5:3. Danach erlahmte der Elan von Polizei etwas und wir konnten das Spiel letztendlich mit 8:4 Toren nach Hause bringen.

Torschützen: Falk 4, Julius 1, Mathis 1, Josef 1, Niklas 1

Fazit Hinrunde :

Wir haben alle 6 Punktspiele gewonnen und sind damit in der Kreisliga angekommen. Saisonziel 1 ist damit erreicht. Im Pokal haben wir das Halbfinale erreicht und sind unserem 2.Saisonziel – Pokalendspiel – schon sehr nahe gekommen. Nun starten wir in die lange Hallensaison und wollen unser 3.Saisonziel – Erreichen der Hallenmeisterschaftsendrunde – in Angriff nehmen.

Peter Linnemann + Ramtin Ramin



1. G - Junioren

17.9.11 Pokal TSV Völkenrode - BSCAcosta 1:8 (1:1)

Heute spielten wir unser 2. Pokalspiel beim TSV Völkenrode und wir kamen schwer ins Spiel. Völkenrode machte uns das Leben in der 1. HZ besonders schwer, so dass wir uns nicht gut in Szene setzen konnten. Mit 1:1 ging es in die Pause. Nach der Halbzeitpause gingen wir wie umgewandelt auf das Feld zurück. Wir schnürten Völkenrode nun in ihrer Spielhälfte ordentlich ein und konnten schnell auf 3:1 davonziehen. Nun erlahmte der Völkenroder Widerstand und wir erzielten noch 5 weitere Tore zum 8:1 Endstand. Das Pokalviertelfinale war erreicht.

Torschützen: Niklas 3, Falk 2, Moritz 1, Mathis 1, Josef 1

24.9.11 BSCAcosta - TSV Lehndorf 2 4:2 (3:1)

Da Lehndorf heute nur mit 5 Spielern antrat gaben wir einen Spieler an Lehndorf ab. Unser Jonte spielte bei Lehndorf und um es vorweg zu sagen, Jonte war der beste "Lehndorfer" und heizte unserer Abwehr mächtig ein. Wir spielten heute nicht berauschend und kamen einige Male doch richtig in Bedrängnis. Letztendlich reichte es aber zu einem 4:2 Erfolg.

Torschützen: Julius 2, Mathis 1, Josef 1 -- Jonte 1

5.10.11. SV Broitzem - BSCAcosta 1:6

Wie schon im Hinspiel dominierten wir das Auswärtsspiel in Broitzem und gewannen verdient mit 6:1 Toren. Heute spielten wir wieder weit besser als im letzten Spiel.

Torschützen: Falk 2, Mathis 1, Moritz 1, Josef 1, Niklas 1 1

Fortsetzung 1. Herrenmannschaft

BSC Acosta zwar verunsichert, aber erfolgreich

25.09.2011 7. Spieltag GW Calberlah - BSC Acosta 2-4 (0-1)

Der BSC Acosta hat in der Fußball-Landesliga nach zuletzt enttäuschenden Ergebnissen wieder gewonnen. Bei Grün-Weiß Calberlah siegte das Team mit 4:2 (3:1).

"Man hat der Mannschaft den Druck und eine gewisse Verunsicherung angemerkt", sagte der sportliche Leiter Thomas Eilers, der Chefcoach Eckhard Vofrei vertrat. Das offensiv angetretene BSC Acosta - Team war bis zur Pause mit 3:1 in Führung gegangen und hatte einen Mann mehr auf dem Feld. Trotzdem kam Calberlah zu zwei allerdings vergebene Strafstößen. Das 4:1 durch den eingewechselten Timo Granatowski besiegelte den Sieg. "Danach hatten wir sogar noch einige Konterchancen", sagte Eilers

BSC Acosta ringt mit dem Fluch der letzten Spielminuten

02.10.2011 8. Spieltag

"Ein Spiel dauert 90 Minuten." Die Weisheit von Trainerlegende Sepp Herberger müssen die Spieler von Fußball-Landesligist BSC Acosta noch verinnerlichen. Beim 3:3 gegen den SSV Vorsfelde kostete sie ein später Gegentreffer erneut Punkte. Es war die 84. Minute: Vorsfeldes Jan Ademeit traf den Ball perfekt. Die Kugel schoss rund 30 Meter durch die Luft und zappelte dann im Tornetz des BSC-Gehäuses. Ein Sonntagsschuss, der den Gastgebern eben diesen Sonntag vermieste. Ein bisschen Glück gehörte bei dem Treffer zum 3:3-Endstand sicher dazu. Doch auf Seiten des BSC Acosta nur von Pech zu sprechen, wäre zu kurz gegriffen. Es war bereits das sechste Mal in bislang acht Saisonpartien, dass die Mannschaft nach der 80. Minute ein Gegentor kassierte. Nicht zum ersten Mal gingen dem Team dadurch wertvolle Zähler durch die Lappen. "Vielleicht sind wir nicht abgezockt genug, oder es fehlt am Ende die Kraft", rätselte Arne Schmidt über die Ursache. Der Spielmacher hatte mit einem schönen Kopfballtor eine anstrengende Aufholjagd eingeleitet. Auch dank zweier Treffer von Joker Timo Granatowski verwandelte der BSC Acosta schließlich innerhalb von 13 Minuten ein 0:2 in ein 3:2. Vier gelernte Stürmer standen zu diesem Zeitpunkt auf dem Platz. "Zu offensiv waren wir danach nicht ausgerichtet. Es war ja auch kein herausgespielter Treffer", meinte Schmidt zum Ausgleich. "Vielleicht hat die Mannschaft schon im Hinterkopf: Jetzt bloß kein Gegentor mehr kassieren", mutmaßt BSC-Coach Eckhard Vofrei und diagnostiziert bei seiner Elf so etwas wie eine "Angst vor dem Gewinnen". Furcht vor der Abstiegszone hat der Trainer jedoch nicht. Schließlich habe es auch einiges Positives gegeben. Dazu gehörte auch die abermals tolle Moral.

Tore: 0:1 (32.), 0:2 (48.), 1:2 Arne Schmidt (59.), 2:2

Bert König

3. Herrenmannschaft

3. Herren – Victoria Auf dem Franzschen Feld gibt es immer was zu erleben, wenn die 3. Herren des BSC Acosta dort ihre Heimspiele bestreitet. Spiel, Spannung und... keine Kinderschokolade, sondern Heimerfolge. Wieder ging die Truppe von Trainer Wommelsdorf stark ersatzgeschwächt in die Partie gegen den Tabellenzweiten. und musste auch noch ihren Trainer ersetzen. Der weilte in München und genoss das schöne Wetter und den Heimsieg der Bayern. Die Gastgeber wollten aber auch ohne ihn und einige wichtige Spieler zeigen, dass die Niederlage bei Wacker in der letzten Woche ein Ausrutscher war. Dazu benötigte es erstmal mehr Stabilität in der Abwehr, denn in den letzten Spielen gab es viele Gegentore in den ersten 20 Minuten. Somit begann das Spiel wie gewollt, Victoria hatte den Ball und wir standen sicher und geordnet in der eigenen Hälfte. Nach vorne ging ohne Michael Herzog, Sven Rutzen und Marcel Vogt nicht viel und so beschränkte man sich auf die stabile Defensive. Victoria schaffte es dann nach 20 Minuten mehr und mehr Druck auf unser Tor zu bringen und ihre guten

Fußballer erarbeiten sich eine Chance nach der anderen. Doch es dauerte bis zur 39. Minute als eine Ballstafette im Mittelfeld einen Victoria Stürmer fand, der allerdings freistehend aus knapp 11 Metern an Tobias Mühlenkamp im Tor scheiterte... und somit nahm das Spiel jetzt endlich richtig Fahrt auf



und eine Privatschlacht zwischen den Victoria-Offensiven und Torwart Mühlenkamp entbrannte. Doch bevor der Schiedsrichter zum Pausentee pfiff ereignete sich noch etwas, womit keiner so richtig gerechnet hatte. Nach einem Freistoß konnte Benjamin Maus den Ball per Seit-Dreh-Schuss artistisch in die Maschen des bis dahin unbeschäftigten Victoria



Torwarts befördern und so ging man mit 1:0 in die Kabine. Victoria kam mit höchster Motivation aus der Kabine und wollte das ungerechte Ergebnis drehen. Direkt nach Wiederaufpfiff

nutzten sie einen Fehler in unserer Abwehr und glichen aus, und nach weiteren 5 Minuten

3. F – Junioren

1.10.11 BSCAcosta 3 - TSV Völkenrode 2 6:1 (1:1)

Nach ausgeglichener 1.Halbzeit setzten wir uns in der 2.Halbzeit sehr locker und souverän durch und kamen zu einem ungefährdeten Sieg.

Aufstellung :Linus, Tom, Furkan, Yann, David, Youssef, Nelio, Max, Oliver, Milan, Tobias. Tore: Max 3, Milan 2, Nelio 1--Vorlagen: Furkan, Youssef, Oliver, David

8.10.11 SCE Gliesmarode - BSCAcosta 3 1:5 (0:1)

Zu unserem letzten Punktspiel fuhren wir als Tabellendritter nach Gliesmarode. Gegen eine mit 3 Riesen angetretenen Gegner hatten wir anfangs riesen Respekt. Die Gliesmaroder waren teilweise 1Kopf größer als unser Längster. Sie erspielten sich auch einige Tormöglichkeiten, die sie aber kläglich vergaben oder aber von Tobi souverän gemeistert wurden. Von Minute zu Minute legten wir aber den Respekt ab und hielten ordentlich dagegen. Unsere Abwehr wurde stabiler und bekam die Riesen gut in den Griff. Auch unsere Offensive wurde nun stärker und konnte sich einige Möglichkeiten erspielen. Eine dieser Chancen konnte nur durch Foul im Strafraum unterbrochen werden. Den fälligen 7m schoss Tom aber zu unplatziert in die Tormitte und traf nur den TW. Trotzdem kamen wir noch nach Pass von Max auf Noah zur 1:0 Pausenführung.

Kurz nach Wiederaufpfiff gelang Gliesmarode der Ausgleich. Kurz darauf verletzte sich mit Tom (Pferdekuss) unser Abwehrchef und konnte nicht mehr spielen. Furkan übernahm nun diese Position und Milan wurde in die Abwehr zurückgenommen. Nach diesen Umstellungen schüttelten wir uns aber nur kurz und übernahmen nun die Spielregie. Gliesmarode war platt und konnte uns nicht mehr in Gefahr bringen. Nach dem 1:2 + 1:3 steckte Gliesmarode auf und wir erzielten noch 2 weitere Tore zum 5:1 Endstand

Aufstellung: Tobias, Linus, Tom, Furkan, Yann, David, Nelio, Max, Oliver, Noah, Milan

Tore: Noah 4, Milan 1 -- Max, Milan

Fazit Hinserie 2011/12:

Jungs ihr habt als jüngerer Jahrgang eine prima Hinrunde gespielt. Ihr seid Tabellendritter und vor euch liegen nur 2 Mannschaften, die älterer Jahrgang sind. Wir haben von 7 Spielen 4x gewonnen, 2x unentschieden und 1x verloren. Das ist eine gute Bilanz. Viel schöner ist aber, dass wir mittlerweile versuchen den Ball zum besser stehenden Mitspieler abzuspielen.

Sean und ich sind stolz auf euch!

Was mir aber nicht gefällt ist, dass beim Training der eine oder andere zuviel rumalbert. Wenn wir das nicht abstellen wird es in der Rückrunde schwer wieder so gut abzuschneiden.

Peter Linnemann

Partner des Fussballförderkreises BSC Acosta e.V.		
WIEDERAUFBAU Baugenossenschaft	IDEAL Werbeagentur	SCHRIFTTYPEN Sieverling & Thamm
NEUBAUER Fleischerei Party Service	MERCEDES-BENZ Niederlassung Braunschweig	MC DONALD'S Restaurants Braunschweig
REISEBÜRO SCHMIDT Busreiseunternehmen	CLAVEY Dienstleistungsgruppe	SPORTHEIM BSC Acosta Franzisches Feld
TH. BRANDERT Fahrschule	WOLTERS Hofbrauhaus	SPOT UP MEDIEN Digitale Videowerbung
G O D Software Engineering	WESTPHAL Masseur Kurbad	NILS KOMM Schmuck Accessoires
CEDERBAUM Container	HEM Tankstelle Rüdiger Brückner	REIFEN-JÄNICKE Reifen Ring Fachbetrieb
ROCKSERVICE Beschallung Licht Bühnenbau	BEYRICH Digitalservice	VOLKSBANK Braunschweig Wolfsburg
CONRAD Electronic	CHARLY'S TIGER Tiger-Kneipe Gaststätte	GÖRGE Der Frischemarkt Discount
GLASBAU RÖBER Meyer und Michaelis GmbH	APOTHEKE Am Steintor	MONIKA MÜLLER Podologie-Praxis
SCHWÄBISCH HALL Carsten Bartel	I-UNIT Consulting	INCE Sonnenkosmetik
BUBE-KAMINE Meisterbetrieb Öfen Kamine	NEW YORKER Young Fashion	ÖFFENTLICHE Günther Reck
AQUARIUS Hotel Restaurant	3FX media Entwicklung mit System	BS MOTOREN Motoreninstandsetzung
Haus Hohne Sport-Seminar-Gästehaus	HÖNIGSBERG & DÜVEL Datentechnik	GERSTNER Mode Herrenbekleidung
A. BONTE Autohaus	DERPART Reisebüro Touristik	K + A Küchen Aktuell
MICHELANGELO Ristorante - Pizzeria	FRICKE Bestattungen	COTTON-N-MORE Sport- und Textilhandel
ZEYTÜNLÜ Elektroinstallationen	JANA HAUSBRANDT Rechtsanwältin	MILKAU Konditorei - Stadtbäckerei

hatten sie das Spiel gedreht. Das 1:2 ging sicherlich auch in Ordnung, war zu dem Zeitpunkt aber sehr unglücklich für uns, denn diesmal hatten wir nicht die erste, sondern die zweite Hälfte verschlafen. Die Gäste bestimmten auch weiterhin das Spiel, blieben aber immer wieder an der vielbeinigen Abwehr hängen und waren sich der 3 Punkte schon ziemlich sicher. Und wer vorne die Tore nicht rein macht, bekommt, laut einer alten Fußballweisheit, hinten die Rechnung dafür. Eine weitere Standardsituation brachte den Ball wieder in den Strafraum und Justus Bothe staubte aus wenigen Metern zum Ausgleich ab. Es waren noch 20 Minuten zu spielen und es dauerte nicht lange, bis wir hinten wieder eingekesselt waren. Aber der Ball wollte einfach nicht mehr über die Linie gehen... Stattdessen schlug Spielertrainer Thomas Paulsen einen langen Freistoß auf den langen Pfosten und wieder war es Justus Bothe, der den Ball aus wenigen Metern über die Linie drückte. Die restlichen Minuten überbestanden wir mit ein bisschen Glück, Geschick und den Reflexen von Mühlkamp und so kam man zu einem glücklichen Heimsieg und können weiterhin behaupten, zu Hause immer noch ungeschlagen zu sein!

hatten sie das Spiel gedreht. Das 1:2 ging sicherlich auch in Ordnung, war zu dem Zeitpunkt aber sehr unglücklich für uns, denn diesmal hatten wir nicht die erste, sondern die zweite Hälfte verschlafen. Die Gäste bestimmten auch weiterhin das Spiel, blieben aber immer wieder an der vielbeinigen Abwehr hängen und waren sich der 3 Punkte schon ziemlich sicher. Und wer vorne die Tore nicht rein macht, bekommt, laut einer alten Fußballweisheit, hinten die Rechnung dafür. Eine weitere Standardsituation brachte den Ball wieder in den Strafraum und Justus Bothe staubte aus wenigen Metern zum Ausgleich ab. Es waren noch 20 Minuten zu spielen und es dauerte nicht lange, bis wir hinten wieder eingekesselt waren. Aber der Ball wollte einfach nicht mehr über die Linie gehen... Stattdessen schlug Spielertrainer Thomas Paulsen einen langen Freistoß auf den langen Pfosten und wieder war es Justus Bothe, der den Ball aus wenigen Metern über die Linie drückte. Die restlichen Minuten überbestanden wir mit ein bisschen Glück, Geschick und den Reflexen von Mühlkamp und so kam man zu einem glücklichen Heimsieg und können weiterhin behaupten, zu Hause immer noch ungeschlagen zu sein!

Matthias, Spieler unserer 3. Herren :

In unserem Haus wird ab Januar 2012 die **Einliegerwohnung frei**. Bevor ich das nun groß irgendwo inseriere, wollte ich erstmal bei Euch fragen, ob Ihr jemanden kennt, der sich dafür interessieren könnte. EG, 2 Zimmer, ca. 65qm, EBK, Tageslichtbad, Parkettboden, Balkon, Gartenanteil, Einstellplatz, Keller/Abstellraum
Gelegen in Sackgasse in bevorzugter Okerlage in BS Stöckheim.
Kaltmiete: ca. 400.- zzgl. NK zzgl. Strom
eMail: mam77@gmx.net

Dibbesdorf gegen die **3. Herrenmannschaft** - Für so ein Spiel, welches es am frühen Sonntagmorgen in Dibbesdorf zu sehen gab, zahlen Zuschauer gerne Eintrittsgeld und schauen gerne Fußball. Zu Gast war die 3. Mannschaft des BSC Acosta, die noch keinen Punkt von fremden Plätzen entführen konnten. Doch diesmal hatte Trainer Gerd Wommelsdorf endlich mal fast alle Spieler zusammen und dementsprechend optimistisch ging man in das Spiel. Doch leider verschliefen die Mannen in weiß den Anfang, ja fast die ganze erste Halbzeit, komplett. Wir versuchten mit sehr offensiven und druckvollem Spiel die Mannschaft aus dem Osten von Braunschweig von Anfang an unter Druck zu setzen und unser Spiel aufzuzwingen, doch leider spielte das genau dem Gastgeber in die Karten. Dibbesdorf stand kompakt und tief und zwang uns zu vielen Ballverlusten im Aufbauspiel. Scheinbar hatten die auch bei der Eintracht sehr gut zugeschaut, denn die Konter, die Dibbesdorf regelmäßig auf unser Tor brachten, waren überfallartig und präzise gespielt. Knapp 12 Minuten und 3 erfolgreiche Konter zwischen der 18. und 30. Minuten reichten dann auch aus, um eine beruhigende und ungefährdete Halbzeitführung herauszuschießen. Die Halbzeitrede von Wommelsdorf war ruhig und konstruktiv, es wurden einige personelle Veränderungen vorgenommen und der Trainer schaffte es, die Mannschaft nochmal richtig zu motivieren. Mit dem sprichwörtlichen „Schaum vor dem Mund“ begannen die Gäste in Weiß die 2. Halbzeit und konnten noch in der 46. Spielminute den 1:3 Anschlusstreffer durch Sven Rutzen erzielen. Dieses Tor gab noch weiteren Auftrieb und so dauerte es nur weitere 5 Minuten, bis der Heimtorwart das 2. Mal geschlagen war. 2:3 und noch 40 Minuten zu spielen. Da ging noch was. BSC Acosta drückte und in der 55. Minuten fing das Spiel quasi wieder von vorne an, da Fabian Hepner mit energischem Einsatz den gegnerischen Verteidiger zu einem Eigentor zwang. Es entwickelte sich jetzt ein offener Schlagabtausch, denn beide Mannschaften spielten jetzt auf Sieg. Es gab Torchancen hüben wie drüben und nach 80 Minuten dezimierte sich Dibbesdorf mit einer roten Karte wegen Foulspiel. Dennoch hatten die 10 verbliebenen die letzte große Chance zum Sieg, doch der Treffer wurde wegen Foulspiels am Torwart von BSC Acosta nicht gegeben. So blieb es bei der Punkteteilung, in der sich dann letztendlich beide Mannschaften als Verlierer sahen, denn Chancen für weitere Tore waren zweifelsohne da. Die 3. Herrenmannschaft freut sich über den 1. Auswärtspunkt und die gute Moral, einen 3:0 Rückstand aufgeholt zu haben.

Tobi



Beratung Planung
Ausführung
Zentralheizung
Lüftungsanlagen
Klimatechnik
Ölfeuerungen
Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A * 38124 Braunschweig * Telefon 0531 / 2 64 46 – 0
www.geiler-gmbh.de

3. F – Junioren

24.09.2011 VfL Bienrode - BSCAcosta 3 2:1

Heute mussten wir beim Tabellenzweiten VfL Bienrode antreten. Obwohl wir gut mithielten mussten wir uns heute der körperlichen Überlegenheit des Gegners mit 1:2 Toren beugen. Dies bedeutet unsere erste Niederlage seit sehr, sehr langer Zeit. Aufstellung: Linus, Tom, Furkan, Yann, David, Nelio, Youssef, Max, Noah, Oliver, Milan
Tor: Noah -- Vorlage :Furkan

28.9.11 BSCAcosta 3 - TSV Timmerlah 2:2 (1:1)

Schon 4 Tage später wollten wir unsere erste Niederlage vergessen machen. Allerdings war der Gegner auch nicht leichter. Diesmal hatten wir den Tabellenersten TSV Timmerlah zu Gast auf dem FF. Nach zögerlichem Beginn gerieten wir früh mit 0:1 in Rückstand. Dieser Rückstand schockte uns aber nicht und wir wurden langsam munter. Unsere starke Abwehr um Tom, Furkan + Yann gewannen viele Bälle und konnten dem Gegner zeigen, dass auch Spieler des jüngeren Jahrgangs dagegen halten können. Kam Timmerlah dennoch einmal durch war da ja noch unser Keeper. Tobi stand sehr sicher und hielt alles was zu halten war. Auch unser Sturm war sehr gut drauf und erspielte sich einige Tormöglichkeiten. Eine dieser Möglichkeiten führte dann noch vor der Halbzeitpause zum 1:1. Nach Ballgewinn in der Abwehr kam der Ball zu Milan, der in Höhe der Mittellinie einen wunderschönen Diagonalpass durch 2 Gegenspieler auf Noah spielte, der in Rechtsaußenposition allein auf das gegnerische Tor stürmte und mit einem fulminanten Schuss das 1:1 erzielte. Danach war Halbzeitpause und alle Zuschauer konnten erst einmal durchschnaufen.

In der 2. Spielhälfte verstärkte Timmerlah den Druck auf unser Tor. Das Spiel wogte nun hin und her. Es gab Chancen auf beiden Seiten. Ein Tor wollte anscheinend nicht mehr fallen. 4 Minuten vor Spielende gewannen wir den Ball in der Abwehr und passten zu Noah, der an der Mittellinie lauerte. Noah ging nun rechts ab wie eine Rakete und passte in Strafraumnähe den Ball zum mitgelaufenen Max, der aus 10 m den Ball per Direktabnahme ins Tor schoss. Was folgte war ein Riesenjubiläum bei Mannschaft + Eltern + Fans. Aber noch waren ja 3 Minuten zu spielen. Timmerlah warf nun alles nach vorne um noch den Ausgleich zu erzielen. In der letzten Minute passierte es dann noch. Wir bekamen den Ball nicht aus der Gefahrenzone und Timmerlah konnte noch zum 2:2 ausgleichen. Kurz danach erfolgte der Schlusspfiff. Jungs Kompliment ! Heute habt ihr eure bestes Spiel bisher gezeigt und hättet einen Sieg verdient gehabt. Alle Mannschaftsteile waren super und das schönste für mich war, dass ihr die Tore herausgespielt habt.

Wir haben Timmerlah zwar nicht das Fürchten gelernt, aber sie werden in Zukunft viel Respekt vor uns haben.

Aufstellung: Tobias, Linus, Tom, Furkan, Yann, Youssef, Nelio, Max, Noah, Oliver, Milan

Tore: Noah, Max -- Vorlage: Milan, Noah

weiter auf Seite 21

2. F – Junioren

Herzlichen Glückwunsch zur Staffelleisterschaft, Jungs!



Nach der letzten Saison sind gleich mehrere Schlüsselspieler der damaligen 3. F-Junioren in die E-Jugend gewechselt. Als neuer, sehr engagierter Trainer, formierte Daniel aus dem Restkader und vielen Neuzugängen ein starkes Team. Die Älteren haben ihre Leistung verbessert und gleichzeitig den neuen Teammitgliedern Platz zur Entfaltung gelassen. Ein klasse Team! Zu den guten Trainingseinheiten trug auch die Unterstützung des Trainers durch den motivierten Betreuer Tufan bei.

Es bildeten sich schnell eine starke Defensive mit Arber, Deniz, Dominik, Johannes und Kian, ein kreatives und laufstarkes Mittelfeld mit Dylan, Leon, Abdur Rahman und dem unermüdlichen Matteo sowie ein furioses Offensivdreieck mit Adnan, Kaan und Nico. Im Kasten agierte Fabian als sicherer Torwart.

Die Spiele waren über weite Strecken geprägt von hoher Laufbereitschaft, guten Pässen und Kombinationen, großer Treffsicherheit und vorbildlicher Fairness, die auch bei vielen Gegnern Anerkennung und Bewunderung gefunden haben.

Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Eine souveräne Staffelleisterschaft mit 18 Punkten aus sieben Spielen und einem Torverhältnis von 45:13.

Jungs, ihr wart Spitze!

Weiter so!

1. C - Junioren

17.09.2011 Schwache Vorstellung

BSC Acosta 1. C gegen Tuspo Petershütte 1. C = 3 : 0 (1:0)

Tore: Ayaz – Falkenheim – Eigentor je 1

Wir haben unsere Mannschaft schon weit aus besser spielen gesehen. Obwohl der Gegner nicht übermächtig war, fanden wir nicht zu einer Linie, kaum zwingende Torchancen wurden erspielt.

Schwach auch unsere Abwehrverhalten, dass zeitweise an eine F-Junioren erinnerte. Unsere Fehler brachten dem Gegner immer wieder Möglichkeiten und unser TW Angelo Martinez war mehr beschäftigt, als ihm lieb war.

In der 2. Hälfte konnten wir uns etwas verbessern, aber erst zum Schluss sah es nach gutem Fußball aus.

Ich glaube, wir müssen in Northeim mehr bringen, wenn wir weiter auf der Erfolgsspur bleiben wollen.

24.09.2011 Gegentor kurz vor Schluss

JFV Northeim 1. C - BSC Acosta 1. C = 1 : 1 (0:0) Tor: Ayaz 1

Haben wir nun 2 Punkte verloren, oder ist das Unentschieden gerecht?

Optisch hatten wir in der 1. Hälfte mehr Spielanteile und mehr Möglichkeiten. Trotzdem wirkte unser Spiel hektisch mit Fehlpassabgaben und ungenauem Zuspiel. Die Einstellung und der Einsatz waren bei den meisten Spielern vorhanden, doch die spielerische Seite kam nicht so zum Tragen.

In der 2. HZ wirkte das Spiel ausgeglichener und man ging eigentlich davon aus, wer das Tor schießt, hat gewonnen. Wir gingen zwar in Führung, leider bekam der Gegner kurz vor Schluss durch einen persönlichen Fehler eine Chance und die nutzte er auch.

Doch Kopf hoch, nach 5 Spieltagen sind wir weiterhin ungeschlagen. Und das kann auch so weiter gehen, wenn wir weiter an uns arbeiten.

– WR –





Beyrich Digitaldruck

Werbetafeln Flyer
 KFZ-Beschriftung Broschüren
 Banner Plakate

0531-38 006 0 www.beyrich.de

Beyrich Digitaldruck, Bültelweg 73, 38106 Braunschweig, digitalservice@beyrich.de



1. C – Junioren 12.10.2011 Maik Dragon mit Hattrick

MTV Gifhorn 1. C - BSC Acosta 1. C = 3 : 5 (0:4)
Tore: Dragon 3, Filla – Ayaz je 1

Nach einer prima 1. Hälfte folgte – wie schon oft – eine 2. HZ, wo man fast alles wieder verspielt hätte.

In der 1. HZ sahen wir von unsere Mannschaft in Spiellaune, toll herausgespielt die Tore und der Gegner wusste gar nicht, wie ihm geschah. Die schnellen Tore in der 2. und 4. Minute brachten Sicherheit und Mut.

Nach der Pause begann der Gegner jedoch mit einem Tor und wieder vergaß man, was uns in der 1. Hälfte so stark gemacht hat. Mit unnötigen Fehlern und fehlender Konzentration kamen wir dem Gegner entgegen und brachten wieder selbst unseren Sieg in Gefahr.

Körperlich sind wir immer noch nicht so auf der Höhe, d. h. wir müssen daran arbeiten, um in Zukunft auch in der 2. Hälfte erfolgreich zu sein. – WR -



BALANCE
das ganzheitliche Therapiekonzept

PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE	PRAXIS FÜR CHIROTHERAPIE	PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
<p>Ralf Ziebarth Osteopath und Physiotherapeut</p> <p>Osteopathie beinhaltet eine umfassende manuelle Untersuchung, Therapie und Prävention von Funktionsstörungen im Bewegungsapparat, der inneren Organe, des Schädels und das Nervensystem.</p> <p>Privat</p>	<p>Florian Gründel Chiropraktiker, Heilpraktiker und Physiotherapeut</p> <p>Chirotherapie: Gezielte manuelle Behandlung von Funktionsstörungen der Wirbelsäule, Muskeln und Gelenke.</p> <p>Neuraltherapie: Spezielle Injektionstechnik bei den homöopathische Wirkstoffe an den Ort der Läsion plaziert werden.</p> <p>Privat</p>	<p>Friederike Höltge Physiotherapeutin und Masseurin</p> <p>Krankengymnastik am Gerät Massage Sportmassage Manuelle Lymphdrainage Wärmebehandlung Fango</p> <p>Privat und alle Kassen</p>

www.balance-bs.de

1. F - Junioren

Wie erwartet schlossen wir unsere Vorrundenstaffel erfolgreich ab. In sieben Begegnungen gelangen uns ebenso viele Siege. 99:3 war am Ende der erste Tabellenplatz, der zur Teilnahme in der Kreisliga berechtigt. Hier wollen wir natürlich auch die besten Stücke der großen Torte naschen und oben dabei sein. Kreismeister zu werden, wäre klasse! Wir arbeiten daran.

Im Pokal ergibt sich keine andere Situation. Alle Spiele konnten hoch gewonnen werden. Erwähnenswert, ist der letzte Sieg in Timmerlah. Eine Formation gegen die wir auch in der Kreisliga spielen werden. Bei „Fritz-Walter-Wetter“ wurde beim zuvor ungeschlagenen Gegner immerhin mit 2:13 gewonnen. Ein spielerischer Leckerbissen der kompletten Mannschaft. „Alle Achtung Christian!“

Nun geht es nach dem Langelebenaufenthalt in den wohlverdienten Urlaub.

Wir gehen in die Winterphase und sind alle heiß auf die Hallensaison. Mal gucken, was passiert, denn „Halle ist schließlich Halle!“

Euer „Opa“ Ingo Faix



STADTHOTEL MAGNITOR
Die Fusion von Tradition & Moderne



Am Magnitor 1
38100 Braunschweig
Fon (0531) 4713-0
Fax (0531) 47 13 - 499
info@stadthotel-magni.de
www.stadthotel-magni.de



Thomas Krüger
Steuerberater

Diplom-Kaufmann
Thomas Krüger
Steuerberater
Kastanienallee 40
38104 Braunschweig

Telefon 05 31 / 79 97 248
Telefax 05 31 / 79 97 249
Mobil 01 71 / 54 28 759
E-Mail krueger@stbkg.de
Internet www.stbkg.de

2. E – Junioren

2. E-Junioren erreicht ungeschlagen die Kreisliga

Nach Spielen gegen SV Melverode/H. (5:0 o. Sp.), SV Olympia 92 (7:1), BSV Ölper 2000 (3:0), SV Schwarzer Berg (18:0), SV Stöckheim (8:1), VfB Rot Weiss 2 (8:1) und SC RW Volkmarode (1:0) erreichte die Mannschaft mit 50:3 Toren und 21 Punkten ungeschlagen die Kreisliga. Dazu herzlichen Glückwunsch.

Zwischenzeitlich haben die Mannschaft 3 Spieler (Tejan, Lennart und Lucien) verlassen. Alles Gute in ihren neuen Mannschaften.

Zur Mannschaft dazu gestoßen sind 3 neue Spieler (Nick, Przenyslaw und Niclas), sodass der aktuelle Kader aus 13 Spielern besteht. Herzlich willkommen bei uns!

Als nächstes Ziel peilen wir das Erreichen der Hallenmeisterschaftsendrunde an und ich bin sicher dass wir auch in der Halle eine gute Rolle spielen werden.

Jürgen



Schwarzer Kater

Inhaber : Jürgen Buchheister
Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig
www.schwarzerkater.com

4. C – Junioren

VfB Peine - BSC Acosta 2:2

Ich hab seit langem kein so gutes Spiel unserer Jungs gesehen.

Der VfB, immerhin fast der komplette Stützpunkt Peine, ist ein körperlich robustes Team, das aber auch hervorragend Fußball spielen kann. Wir gingen voll konzentriert in die Begegnung, was auch nötig war, da der VfB sofort sehr viel Druck aufbaute.

Erst nach ca. 6 Minuten konnten wir den ersten Angriff starten und brachten den VfB in arge Bedrängnis. Danach spielte nur noch ein Team --- Unser ---!

Bei gefühlten 75% Ballbesitz erspielten wir uns Chance auf Chance, allerdings ohne Torerfolg.

Wie aus heiterem Himmel wurden wir plötzlich ausgekontert und die Peiner führten mit 1:0.

Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Pause. In der zweiten Hälfte spielten wir den Gegner förmlich an die Wand. Die Peiner sahen unserem Kombinationsspiel fast hilflos zu. Der Ausgleich durch Jannis M. war dann auch mehr als verdient. Kurz vor Ende – Peine war seit langer Zeit das erste Mal wieder in unserer Strafraumnähe – bekamen unsere Gastgeber einen Freistoß zugesprochen, der tatsächlich direkt verwandelt wurde und den Spielverlauf völlig auf den Kopf stellte.

In der allerletzten Minute bekamen wir einen Eckstoß, der von den Peinern nur bis zur Strafraumgrenze abgewehrt werden konnte. Dort stand Gaby K. und erzielte mit einem fulminanten Schuss in den Winkel denn völlig verdienten Ausgleich.... Aus einer super spielenden Mannschaft Einzelne hervorzuheben würde dem Team nicht gerecht werden.

Fazit: Wir sind mächtig stolz auf euch..., so macht Fußball einfach nur Spaß....



C. Luderer

Rollläden Im Dorfe 18 B,
Fenster 38126 Braunschweig
Markisen Fax: 0531-2886268
Haustüren www.rolladen-luderer.de
Reparaturen

Tel.: 0531-2886265

Ein Sieg der auch in dieser Höhe absolut in Ordnung geht. Wir waren in jeder Beziehung dem Gegner deutlich überlegen. Konzentriert gingen wir in das Spiel, der Gegner und der Ball wurden laufen gelassen, lediglich ein Tor wollte nicht fallen. Nach 15 Minuten dann ein Doppelschlag von Marvin Gomm, der uns mit 2:0 in Führung brachte. Jeder, der dachte nun wir würden dieses Spiel in Ruhe zu Ende bringen sah sich getäuscht. Zwei Konzentrationsfehler in der Innenverteidigung brachten für Isenbüttel den Ausgleich. Wir haben ein Problem, wenn unsere Kette aufrückt und wir dann bei langen Bällen überlaufen werden; hier haben wir einen Fehler im System: nicht der spielerischen Art sondern der athletischen. Durch eine läuferische Steigerung und den Willen besser in den Mann zu kommen werden wir diesen Error zu den Akten legen. Durch eine herzhaftes Ansprache in der Pause weckten wir unser Team wieder richtig auf. Im zweiten Durchgang spielten wir die Isenbütteler förmlich an die Wand. Es gab deutlich weniger Fehlpässe; die Genauigkeit im Spiel nahm deutlich zu. Unsere Verteidigung packte körperbetonter zu und im Sturm war der Wille das Goal zu machen deutlich zu spüren. So fielen dann zwangsläufig unsere teilweise bildschön heraus gespielten Tore. Der Gegentreffer war eher ein Zufallsprodukt. Einer der wenigen Fehlpässe in der zweiten Hälfte fiel dem Isenbütteler Spieler auf den Fuß, der aus 35 Metern abzog und unseren Torwart überlupfte. Keine Kritik an Lennart, der stand da wo er bei Ballbesitz von uns stehen soll - an der Strafraumgrenze. Allerdings juckte dieser Treffer niemanden, da er beim Stande von 8:2 fiel.

Unsere Abwehr stand bis auf die kurze Phase der Unachtsamkeit sehr sicher. Der Vertretungschef der 4er Kette in Abwesenheit von Meikel, Jeldrik, mit einer sehr souveränen Leistung. Hut ab Großer! Gaby muss lauffreudiger werden und intensiver in den Mann kommen, sonst werden wir diese Probleme im Zentrum nicht los. Poppi merkt man die Spielfreude auf der linken Seite förmlich an. Besonders freut mich, dass er sich wieder einmal in die Torschützenliste eintragen konnte. Auf der anderen Seite Leon G., der eine ruhige ganz sachliche Partie spielte. Er wurde später von Sinan vertreten, der sich ebenso ruhig dem Spiel einfügte. Beeindruckend sein Tor aus gut 20 Metern.

Unser Mittelfeld spielstark aber im ersten Durchgang mit zu vielen Flüchtigkeitsfehlern. Das war immer noch aller erste Sahne, dass es aber besser geht hat man im zweiten Durchgang deutlich gesehen. Beeindruckend sind die technischen Fähigkeiten der "VIER" und ihre Spielfreude. Im Sturm hatten wir vier Leute auf dem Platz, die sich alle in die Torschützenliste eintrugen... was für eine Bilanz. Egal wen wir im Sturm einsetzen alle treffen und bereiten sogar die Tore noch vor. 7 Stürmertore, Hut ab vor dieser Ausbeute! Fazit: Wir spielen Fußball und zwar richtig schön müssen aber in der Abwehr konzentrierter schneller und härter werden, dann werden wir uns in der Tabelle Stück für Stück nach oben arbeiten....

Klaus Breitkopf

Das erste Viertel der Saison neigt sich dem Ende zu. Die 1.D-Jugend hat noch sechs Spiele bis zur Winterpause und die 4.C-Jugend noch eins. Zeit ein kleines Zwischenfazit zu ziehen.

Das Vorhaben, das Klaus und ich dieses Jahr angegangen haben war in vielen Augen umstritten. Geplant war die Zusammenlegung des Trainings an einem gemeinsamen Trainingstag (Dienstag) und dem Erhalt eines Trainingstages an dem jede Mannschaft für sich trainiert und die Jungs aus der jeweils anderen Mannschaft die Möglichkeit erhalten ein freiwilliges drittes Training in der Woche zu absolvieren.

Die 4.C-Jugend besteht überwiegend aus D-Jugendlichen des älteren Jahrgangs, die so die Möglichkeit erhalten auf dem Großfeld Fußball zu spielen. Damit ist die Brücke zur 1.C-Jugend (Landesliga) und der 2.C-Jugend (Bezirksliga) gebaut und der Schritt in einem Jahr nicht mehr so groß.

Die 1.D-Jugend hingegen bietet auf dem 9er Feld die ideale Zwischenstufe des jüngeren D-Jugend Jahrgangs zur 4.C-Jugend.

Bisher haben sich beide Mannschaften in ihren Saisonspielen sehr gut verkauft und man kann die sportliche Entwicklung bei jedem einzelnen Spieler deutlich erkennen.

Jungs ihr macht euch einfach Prima, weiter so!!!

Ich freue mich mächtig auf die weitere Saison mit den Kids und auch auf die Hallenmeisterschaft, wo wir mit Sicherheit eine tragende Rolle spielen werden.

Das von Klaus und mir erdachte Konzept geht voll auf und der jüngere Jahrgang profitiert deutlich von den Erfahrungen des älteren Jahrgangs.

Gleichzeitig hilft der jüngere Jahrgang dem älteren des Öfteren doch noch auf dem Teppich zu bleiben. So überzeugt der jüngere Jahrgang nicht nur des Öfteren in Trainingsspielen sondern auch im VW-Junior Master Cup.

Mit diesem Konzept haben wir mit Sicherheit ein tragfähiges System für die D-Jugend in den nächsten Jahren gefunden.

Piet



Die Tiger-Kneipe im Großstadt-Dschungel
Wilhelm-Bode-Str.26 38106 BS Tel. 0531 - 2 19 03 60
www.charlys-tiger.de